Der Landrat

LANDKREIS KONSTANZ

Mitteilungsvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Amt für Migration und Integration	23.10.2026	**2026/232**

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩Sitzungstermin/e
Kreistag	öffentlich	02.11.2026

Tagesordnungspunkt 20.3

Unterstützung des Musicals "Zafira - ein Mädchen aus Syrien"

Historie und Sachverhalt

Musical Am 20. September 2026 wurde das Musical „Zafira – ein Mädchen aus Syrien“ in der Talwiesenhalle in Rielasingen-Worblingen aufgeführt.

Veranstaltet wurde dieses Musical vom Bündnis Demokratie stärken Rielasingen-Worblingen und dem Unterstützerkreis Flüchtlingshilfe Rielasingen Worblingen.

Die Geschichte beruht in Teilen auf einer wahren Begebenheit. Das Mädchen, dessen Geschichte im Musical erzählt wird, berichtete ihrer Gesangslehrerin, Frau Brachat, davon. Daraus entstand die Idee für dieses ganz besondere Projekt.

Mitgewirkt bei der Aufführung haben neben Sängerinnen und Sängern der Oberstufen aus den Chor- und Gesangsklassen von Frau Brachat auch junge Sängerinnen und Sänger des Stadtchors Engen (Vokal-Solisten-Ensemble „Die Philianer“).

Das Musical wurde seitens des Landkreises Konstanz mit einem Betrag in Höhe von maximal 2.000,00 EUR unterstützt. Die Projektmittel wurden aus dem Haushalt des Amtes für Migration und Integration finanziert (Kostenart 42710000, Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen). Aufgrund einer sehr hohen Spendenbereitschaft privater Personen im Nachgang reduziert sich nunmehr die Fördersumme auf lediglich rund 330,00 EUR. Die finale Abrechnung steht noch aus. Aufgrund des großen Erfolges des Musicals wird aktuell über eine zweite Aufführung nachgedacht.

Die Förderung des Musicals ist ein wichtiger Beitrag zur Integrationsarbeit des Landkreises. Durch die Verbindung von Musik, Theater und einer persönlichen Flucht- und Ankommensgeschichte werden Begegnung, kulturelle Teilhabe und gegenseitiges Verständnis ermöglicht. Die Mitwirkenden erleben Gemeinschaft, übernehmen Verantwortung und stärken ihre sprachlichen sowie sozialen Kompetenzen. Gleichzeitig erhält die Öffentlichkeit einen persönlichen und einfühlsamen Zugang zur Lebensrealität geflüchteter Menschen.

Das Projekt trägt damit dazu bei, Vorurteile abzubauen, Vielfalt sichtbar zu machen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Die Förderung ist eine sinnvolle Investition in Teilhabe, kulturelle Bildung und ein respektvolles Miteinander im Landkreis. Entscheidend ist dabei, dass die Geschichte sensibel, differenziert und möglichst unter Beteiligung von Menschen mit eigener Fluchterfahrung erzählt wird.

Der letzte Punkt ist besonders wichtig: Das Musical sollte Geflüchtete nicht allein auf ihre Fluchtgeschichte reduzieren, sondern auch ihre Fähigkeiten, Wünsche, Hoffnungen und aktive Rolle in der Gesellschaft zeigen.

Fragen aus dem Kreistag zum Thema werden in der Sitzung behandelt.

Anlagen

Anlage 1- Plakat des Musicals „Zafira – ein Mädchen aus Syrien“

Anlage 2 – Anfrage der AfD-Fraktion